

**RS OGH 1974/8/30 3Ob137/74,
3Ob24/80, 8Ob529/84, 3Ob182/94,
8Ob116/00t, 4Ob7/02m**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 30.08.1974

Norm

EO §39 Abs1 Z1 I
EO §39 Abs1 Z1 II
EO §39 Abs1 Z1 IIIA
EO §40
EO §41
KO §181 ff

Rechtssatz

Die Herabsetzung der Alimente durch einen Beschluss des Außerstreitrichters kommt einer teilweisen Aufhebung des der Exekution zugrunde liegenden Teils durch rechtskräftige Entscheidung iS des § 39 Abs 1 Z 1 EO gleich. Gemäß dem Einschränkungsantrag ist die Exekution in analoger Anwendung dieser Bestimmung in Verbindung mit § 41 EO einzuschränken (vgl SZ 19/43, SZ 19/316).

Entscheidungstexte

- 3 Ob 137/74
Entscheidungstext OGH 30.08.1974 3 Ob 137/74
Veröff: EvBl 1975/124 S 247 = ÖA 1977,48 (dort falsch mit 3 Ob 137/73 zitiert)
- 3 Ob 24/80
Entscheidungstext OGH 27.02.1980 3 Ob 24/80
Veröff: SZ 53/30
- 8 Ob 529/84
Entscheidungstext OGH 14.02.1985 8 Ob 529/84
Beisatz: Dieser Grundsatz gilt für jede Art gerichtlicher Entscheidungen, somit auch für im Streitverfahren ergehende Urteile, die eine neue Regelung eines laufenden Unterhaltsanspruches wegen geänderter Verhältnisse zum Gegenstand haben. Er ist auch anzuwenden, wenn es sich bei dem Exekutionstitel um einen Vergleich betreffend die im § 406 Satz 2 ZPO genannten Ansprüche handelt und die Anwendung der Umstandsklausel nicht ausdrücklich ausgeschlossen wurde. (T1) Veröff: EvBl 1986/5 S 19 = SZ 58/26
- 3 Ob 182/94
Entscheidungstext OGH 30.11.1994 3 Ob 182/94
Veröff:SZ 67/220
- 8 Ob 116/00t
Entscheidungstext OGH 29.06.2000 8 Ob 116/00t
Beisatz: Hier: Schuldenregulierungsverfahren. (T2)
- 4 Ob 7/02m
Entscheidungstext OGH 09.04.2002 4 Ob 7/02m
Beisatz: Hier: Urteil. (T3)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1974:RS0001125

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

26.01.2017

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at